

War verboten – gab es nicht. (Offiziell)

Tatsächlich stellten §124 „Erregung öffentlichen Ärgernisses“, §125 „Pornografie“ und § 146 „Verbreitung von Schmutz- und Schunderzeugnissen“ den Besitz und/oder die Weitergabe pornografischen Materials unter Strafe. Es drohten bis zu zwei Wochen Gefängnis. Zwar war Aktfotografie erlaubt, doch das war ein Grenzbereich, da Bilder jederzeit willkürlich als pornografisch eingestuft werden konnten.
Die Fotografie war ein weitverbreitetes Hobby. Einige Fotografen produzierten private Pornoaufnahmen. Und wenn es doch mal ein Heft aus dem Westen über die Grenze schaffte (der Schmuggel war ebenfalls sehr riskant) wurde es seitenweise oder Bild für Bild abfotografiert und weiter getauscht oder verkauft. Sowohl private Pornos als auch diese Form der Vervielfältigung waren nur möglich, wenn man selbst über die Möglichkeit verfügte, Bilder zu entwickeln, denn eine Abgabe bei einem Fotolabor hätte ja jederzeit zu einer Anzeige führen können.

Michael Sonntag



TIVOLI-TARTS



As the four of them sat around, Lotte introduced a "hot topic" into the conversation. The lovely plump brunette, played her best card straight away, and suddenly - Satan only knows how - he found his hands on her tits! One thing was sure though, patting was better than chatting! "Well, how d'you like them?" Lotte asked with an arch look. "I ... er ... I'd say ...!" was the only thing Benny could say - his hands did the rest of the talking! And from there, progress was easy. As for Dorrit, she'd have to be quick to catch up with Lotte!

Es war Lotte, die sich mit verblüffender Schnelligkeit »auf ihr Ziel einschoss« und ohne Umschweife ihre lüsternen Wünsche kundtat. Kein Wunder, dass sich Benny Hand bald auf ihrer Brust statt auf dem Tisch oder in der Hosentasche befand. Denn wer lässt sich schon eine solche Chance entgehen. »Wie gefallen dir meine Titten, sind toll, nicht?« fragte Lotte eitel. Der zufrieden-geile Gesichtsausdruck von Benny sprach Bände – eine direkte Antwort war da echt überflüssig. »Klasse, dass die beiden nicht so puritanische Zier-Zicken sind!« dachte Bennys Kumpan, als er Dorrit anmachte, die ebenso heiss wie die Freundin war ...

... mais pour calmer leur fringale sexuelle! C'est Lotte qui mit «le feu aux poudres» alors qu'ils n'en étaient encore qu'au bavardage. Cette jolie brunette assez dodue avait vite joué tous ses atouts et Satan seul sait comment Benny était passé du papotage au tripotage! «Tu les trouves bien, mes seins, hein?» demanda Lotte, l'air espiègle. «Euh ... Je dois dire! ... » fut tout ce que Benny put répondre, mais ses mains dirent le reste! L'action se précipita. Quant à Dorrit, la confidente, elle fut prompte à la détente pour rattraper Lotte!







All the randy chatter and the exciting way in which the girls took care of his pulsating weapon, almost caused Bent to explode with lust. "God Almighty!" he gasped as Sue's tongue did the most amazing things to the head of his cock, "you two certainly know how to give head ... Oh, darling ... don't suck so hard ... or I'll blow my load in your mouth ... right now!" Sue stopped her sucking and positioned herself over Bent so that he could lick her wet, pink lipped quim, whilst Lisa stuck a finger up her friend's arsehole ...

Das geile Lachen der Mädchen und die erregende Art und Weise, mit der die Mädchen seinen pochenenden Spiess behandelten, bewirkten, dass Bent vor lauter Geilheit beinahe in die Luft gegangen wäre ... »Puuh ... Mensch Meier ... ist ja sagenhaft!« keuchte er, als Sues Zunge die merkwürdigsten Tricks auf seiner Eichel und am Nillenrand veranstaltete. Ehrlich, ihr wisst, wie man anständig zu blasen habt, das habt ihr wohl in der Schule gelernt, was? Alle drei waren ausser sich vor lauter Geilheit – Bent hing leckend an einer Votze ...

L'attitude luxurieuse des deux nénettes, sans parler de leurs propos salaces, tout cela allié au spécial de cette situation, ça ne pouvait qu'exacerber les sens du paillard, et Sue et Liza s'en frottaient le ventre. «Diable soit loué!» déclara Bent.« J'en connais une ... qui suce comme ... une déesse ... Oh, chérie! Pas si fort ... sinon, je vais tout lâcher trop tôt! ...» Sue décida de donner du relâche à son homme. Elle s'arrangea pour qu'il lui fasse minette ...









Strip poker

FULL COLOR

GANZ IN FARBEN





abfotografierte und als Bild entwickelte Seiten aus westdeutschen Pornomagazinen (Sammlung Michael Sonntag)